



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstr. 40, 81660 München

Vorsitzende:
Adelheid Dietz-Will

E-Mail:
ba5-adelheid.dietz-will@ems.muenchen.de
Geschäftsstelle:
Telefon: 2 33- 6 14 92

www.muenchen.info/ba/05/index.html

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstr. 40, 81660 München
Zi. 2.207
Telefon: 2 33-6 14 84
Telefax: 2 33-6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung
des Bezirksausschusses des 5. Stadtbezirkes Au-Haidhausen
am Mittwoch, den 16.03.2016 um 19.00 Uhr,
im Salesianum, St.-Wolfgang-Platz 11, 81669 München
Mehrzweckraum im Erdgeschoss**

Sitzungsbeginn: 19:09 Uhr
Sitzungsende: 22:32 Uhr (nicht öffentlicher Teil)
Sitzungsleitung: Frau Dietz-Will

Anwesende BA-Mitglieder:

Entschuldigte BA-Mitglieder: Herr Andris, Frau Dehne, Frau Goldstein, Frau Zauner, Frau Schmitt

Gäste: Bürgerinnen und Bürger aus der Au und aus Haidhausen
Vertreterinnen und Vertreter der Stadtteilpresse

Weitere Teilnehmer siehe Anhang im nicht-öffentlichen Teil

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

A 6.1.2

- (E) Budget der Bezirksausschüsse Initiative „Graffiti im Münchner Osten“ Bild-, Foto- und Materialkosten der Ausstellung „Graffiti im Münchner Osten“ vom 16.06.bis 10.07.2016 Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ v 05623

A 6.1.3

- (E) Budget der Bezirksausschüsse Projektraum RSTR 4 Milchstraße 4 Ausstellungen von April bis September 2016 Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 05602

B V 2.5

- Prinzregentenstraße 76, DG-Ausbau mit Errichtung einer Balkonanlage, eines innenliegenden Aufzugs und eines begrünten Carports im Hof- TEK-TUR zu: 1.2-2012-6778-21- hier: Errichtung 3er Stellplätze und einer Spielfläche anstelle eines begrünten Carports

B V 2.6

- Sedanstraße 28, Abbruch und Erneuerung dreier Balkone

C Sonstige Termine

- Vertagung Verleihung Anita Augspurg Preis 2015; Schreiben Büro des Oberbürgermeisters vom 10.03.2016
- Jubiläum THW Ortsverband München- Ost der THW Jugend München-Ost e.V. am 15.04.2016

3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung

Frau Schaumberger bittet bei TOP 4.1 um Berichtigung des Straßennamens: „Grillparzerstraße“

TOP 8.1.4- Ergänzung dahingehend, das der Bordstein abgerundet ist.

TOP 8.1.5- Ergänzung dass die Container nicht vor dem Schuljahr 2016/2017 in Betrieb genommen werden.

Dem Protokoll wird mit den Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

4. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

./.

4.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger

./.

4.2 Schriftlich eingegangene Bürgeranliegen

5. Anträge

5.1 Erweiterung des RIS München für Bezirksausschüsse
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00966
einstimmig beschlossen

5.2 Verbesserungen an der neuen Bus Endhaltestelle in der Orleansstraße
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00967
einstimmig beschlossen

5.3 Aktueller Stand zu unserer Anfrage Nr. 2014-11-028: Bauzustand der U-Bahnhöfe in Au-Haidhausen
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00968
einstimmig beschlossen
Herr Dr. Martini kritisiert in diesem Zusammenhang die lange Bearbeitungsdauer der Anträge durch die Referate und bittet um dringenden Nachbesserung.

5.4 Telefonzelle in der Balanstraße ertüchtigen
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00970
Frau Reitz erläuterte, dass die Telefonzelle bereits abgebaut wurde. Somit hat sich der Antrag erledigt.
Frau Schuster wies aber daraufhin, dass an hoch frequentierten Orten und „Brennpunkten“ die Telefonzellen stehen bleiben sollten.

5.5 Gegenläufiger Radweg in der Zeppelinstraße
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00971
einstimmig beschlossen

5.6 LZA am Friedensengel für Fußgänger optimieren
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00972
einstimmig beschlossen
Herr Micksch gab aber zu Bedenken, dass hier der BA 13 betroffen ist.

5.7 Regerbrücke als künftiges Einfallstor zur Einkaufsstraße Tegernseer Landstraße-
Unterstützung für einen Antrag des BA 17 zur Brücke über den Südring
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00973
einstimmig beschlossen

6. Entscheidungen

6.1 Anträge auf einen Zuschuss aus dem BA-Budget

6.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Initiative "Auer/Haidhauser Journal"
Herausgabe und Verteilung der Broschüre "Auer/Haidhauser Journal"
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05361
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Das Magazin erscheint vierteljährlich und wird als Postwurfsendung verteilt. Herr Meier hat die Herausgabe des „Auer/Haidhauser Journal“ bisher aus eigenen Mit-

teilen finanziert (über 20.000 Euro). Das ist auf Dauer nicht möglich. Der Versuch Anzeigen zu akquirieren war wenig erfolgreich.

Der Unterausschuss hält die Zeitschrift für unterstützenswert und empfiehlt entsprechend den Richtlinien, die sich der BA gegeben hat, eine Zuwendung in Höhe von 2.500,00 Euro.“

Herr Haeusgen gibt zu Bedenken, dass für dieses Journal aber keine Dauerbezuschussung seitens des BA 5 geben sollte. Ein einmaliger Zuschuss ist kein Problem.

Frau Schuster freut sich persönlich über die Gewährung des Zuschusses, da das Journal eine Bereicherung für den Stadtteil ist. Das Journal selbst stellt keine Papierflut dar, sondern ist wegen seiner Informationen sehr lesenswert.

Herr Micksch gab zu Bedenken, dass das Gremium nicht alle Folgemaßnahmen unterstützen kann und sollte.

einstimmig beschlossen

- N 6.1.2** Budget der Bezirksausschüsse
Initiative „Graffiti im Münchner Osten“
Bild-, Foto- und Materialkosten der Ausstellung „Graffiti im Münchner Osten“ vom 16.06.bis 10.07.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ v 05623
Herr Micksch schlug Zustimmung vor.
Die beteiligten BA-Mitglieder nahmen nicht an Beratung und Abstimmung teil
einstimmig beschlossen

- N 6.1.3** Budget der Bezirksausschüsse
Projektraum RSTR 4 Milchstraße 4
Ausstellungen von April bis September 2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 05602
Nach ausführlicher Diskussion unter den BA-Mitgliedern wegen des möglichen Stadtteilbezugs, schlug Herr Micksch Vertagung vor.
einstimmig beschlossen

6.2 Sondernutzungserlaubnisse bzw. Sperrzeitverlängerung

- 6.2.1 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche) gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007
Neuantrag mit Bestuhlungsplan
Schank- und Speisewirtschaft m. regelm. Musikdarbietungen "Manam Food/Time Square Cocktailbar & Club", Rosenheimer Straße 46 (UG)
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Beantragt sind neun Tische mit je drei Stühlen und einem Sonnenschirm entlang der kurzen Kante der Grünfläche vor dem Rio-Kino, also gegenüber der Arkaden im Haus Rosenheimer Straße 46a, die zu den Ausgängen des Kinosaals und zum Durchgang zur Gallmayerstraße führen. Die Maße der Sonnenschirme sind nicht angegeben, laut Zeichnung entstünde allerdings eine Art durchgängige Überdachung der Freischankfläche. Die Schirmfüße sollen zur Hälfte, die jeweils äußeren komplett auf der Grünfläche stehen.
Bei der Grünfläche handelt es sich um Straßenbegleitgrün („Eigentümer“ ist also Baureferat, HA Tiefbau), das von der HA Gartenbau gepflegt wird.
Baureferat Tiefbau sieht die Freischankfläche kritisch und lehnt die Schirme in der Grünfläche ab. Es wird auf die Sondernutzungsrichtlinien hingewiesen, nach denen die Sonnenschirme in der in der Zeichnung aufgeführten Form nicht zulässig seien. Außerdem wird bezweifelt, dass die Mindest-Restgehwegbreite von 1,60 m

eingehalten werden kann.

Gartenbau befürchtet eine Beschädigung der Rasenfläche und empfiehlt eine Ablehnung bezüglich der Benutzung der Grünfläche.

Die BI Ost schlägt Zustimmung unter der Voraussetzung vor, dass im Grünbereich keine Sonnenschirme aufgestellt werden. Ein Ortstermin ergab Restgehwegbreiten von 1,94 bis 3,14 m.

Der Unterausschuss sieht die Freischankfläche auch wegen der hier nicht beantragten, in den vorliegenden Zeichnungen aber bereits abgebildeten weiteren Tische und Stühle in den Arkaden ebenfalls kritisch. Er weist auf die Wegebeziehung zu den Kino-Ausgängen und zur Gallmayerstraße hin und hält eine Mindestgehwegbreite von 2 m auf öffentlichem Grund für erforderlich. Die Aufstellung von Sonnenschirmen erscheint dem Unterausschuss nicht zwingend nötig, da bereits ein dichtes Blätterdach des dort befindlichen Baumes für Schatten sorgt.

Der Unterausschuss empfiehlt:

1. Es werden 7 Tische und 21 Stühle genehmigt. Die jeweils äußeren (zum Optiker-Laden und zur Rosenheimer Straße) werden abgelehnt.
2. Die Pergola-artige Komplettüberdachung wird abgelehnt.
3. Mit Schirmen kann sich der Bezirksausschuss erst befassen, wenn Maße vorliegen.
Solange diese nicht vorliegen, werden die Schirme abgelehnt.
4. Die Grünfläche ist zu jeder Zeit vollständig von Schirmen, Schirmfüßen und anderem Mobiliar freizuhalten und darf nicht überdacht werden.
5. Die Restgehwegbreite auf öffentlichem Grund muss wegen der bestehenden Fußwegebeziehungen durchgängig mindestens 2 m betragen.
6. Das Mobiliar ist außerhalb der Betriebszeiten der Freischankfläche von öffentlichem Grund zu entfernen.

Beschluss: einstimmig“

einstimmig beschlossen

- 6.2.2 Entscheidung über eine Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010: Abhalten eines Flohmarktes am 23.04.2016 auf dem Platz vor dem Alten- und Service- Zentrum Haidhausen in der Wolfgangstraße 18

Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:

„Wie in den Vorjahren auch empfiehlt der Unterausschuss, das Abhalten des Flohmarktes durch das ASZ Haidhausen auf öffentlichem Grund zuzulassen.“

einstimmig beschlossen

6.3 Weitere Entscheidungen

./.

7. Anhörungen

./.

8. Unterrichtungen

8.1 Antwortschreiben zu BA-Anträgen

- 8.1.1 Bürgerversammlungen im Stadtviertel abhalten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01934

Kenntnisnahme

- 8.1.2 Laufwasserkraftwerk der SWM - Maxwerk in den Maximiliansanlagen
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05147

Frau Schaumberger fragt nach derzeitigen Beschlusslage des BA 5 zur Nachnutzung der Fläche? Sie stellte vor allem auf Beachtung der baulichen Versorgung wegen der Bestimmung als FFH Gebiet ab. Hier sollte der BA bei allen weiteren Planungen besonders drauf achten.

Frau Dietz- Will erläuterte hierzu, das es bereits vor einigen Monaten Vorstellungen im UA Planung gab. Ein entsprechendes Protokoll müsste vorliegen

Herr Haeusgen spricht sich gegen eine Nutzung als gastronomische Einrichtung aus, da hier die Gastronomie hinter den naturschutzrechtlichen Vorgaben zurückstehen muss.

Frau Schuster unterstützt dies, da es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt. Vielmehr sollte dessen Charme erhalten bleiben und der Erholung in der Natur endlich Vorrang gegeben werden. Des Weiteren sind genügend gastronomische Flächen vorhanden.

Herr Micksch erinnerte daran, dass das Gebäude bereits als Werkswohnung ohne entsprechende Abwasserleitungen genutzt wurde und wegen der Ausweisung als FFH Gebiet eine kommerzielle Nutzung abgelehnt wurde.

Herr Walter stellte darauf ab, dass es nunmehr an der Zeit ist, nach den aktuellen Planungen zu fragen und dem Gremium seitens der Bayerischen Schlösser- und Seenverwaltung die Planungen vorzustellen. Besonderes Augenmerk ist hier vor allem auf das Projekt „Schonung der Isarlandschaft“ zu legen.

Frau Dietz- Will betonte, dass in dem Gebäude während der Sommermonate bisher ein Künstler sein Atelier inkl. Wohnung hat. Nunmehr sollte der Verwaltung ein entsprechender Fragenkatalog mit der Bitte um vollumfängliche Beantwortung vorgelegt werden.

Herr Liebhart schlägt für die dieses Areal die Errichtung einer Kita vor.

Nach ausführlicher Diskussion schlug Frau Dietz- Will Vertagung in die nächste Sitzung vor.

einstimmig beschlossen

- 8.1.3 Freifläche auf dem ehemaligen Stadtwerksgelände für die schulvorbereitende Einrichtung
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 03493

Kenntnisnahme

- 8.1.4 Grundschule an der Bazeillesstraße: Vorübergehende Nutzung der bisherigen Kindergartenräume als Hort
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 03115

Kenntnisnahme

- 8.1.5 Projekt "Auf Herz und Rampen prüfen":
Behindertengerechte Grundschule an der Bazeillesstraße
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04426
Frau Reitz schlug vor, dass Antwortschreiben an die Grundschule zu schicken, da es sich um ein damaliges Projekt der vierten Klasse gehandelt hat.
Mit dem weiteren Vorgehen besteht Einverständnis.
- 8.1.6 Kreuzungsfreier Radverkehrs links der Isar
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01813
Frau Reitz bat um eine nochmalige Information, ob die Untersuchungen bereits stattgefunden haben.
Kenntnisnahme
- 8.1.7 Verkehrszeichen Tempo 30 in der Lilienstraße wiederholen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01812
Kenntnisnahme
- 8.1.8 Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) für die Jahre 2015-2019 (Investitionsliste 3, Einzelplan 0, Investition 0640.4051. Kinder- und Jugendtreff Au)
BA-Antrags Nr.14-20/ B 01831 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 Au-Haidhausen vom 18.11.2015
Frau Schaumberger sieht hie den Bedarf als zu gering eingeschätzt und stellte darauf ab, dass bereits vor dem Entwurf zum Schulbauprogramm der Bedarf angemeldet worden ist.
Kenntnisnahme
- 8.1.9 Quellenbunker (Antrag 2)
BA-Antrags-Nr. 14-20/ B 01810 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 Au-Haidhausen vom 18.11.2015
Frau Dietz- Will wird hierzu noch einen Brief an den OB verfassen.
Kenntnisnahme
- 8.2 Reaktionen auf BA-Schreiben**
- 8.2.1 Sachstandsbericht zum Leerstand in der Quellenstraße 44, BA- Initiative Nr. 14-20/ I 00834 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05- Au- Haidhausen vom 16.12.2015
Herr Haeusgen berichtete, dass das Nebengebäude scheinbar bewohnt ist.
Kenntnisnahme
- 8.2.2 Sachstandsbericht zum Grundstück Metzgerstraße 5a, BA- Initiative Nr. 14-20/ I00835 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05- Au- Haidhausen vom 16.12.2015
Kenntnisnahme
- 8.3 Weitere Unterrichtungen**
- 8.3.1 Aufstellung von Abfallbehältern an der Ecke Orleansplatz/ Weißenburger Straße
Antwort des Baureferates auf ein Bürgerschreiben
Kenntnisnahme
- 8.3.2 Bücherschrank in der Au

Antwortschreiben der Freunde der Vorstadt Au e.V. vom 04.02.2016
Herr Meyer erläuterte, dass der Stadtpfarrer am Hergottseck seine Bereitschaft erklärt hat, einen Bücherschrank aufzustellen.

Kenntnisnahme

- 8.3.3 X30 Linie- Lärmbelästigung durch Busse der MVG
Frau Reitz erläuterte hierzu, dass die Thematik in den Lärmaktionsplan aufgenommen werden sollte und es für den Einbau von Lärmschutzfenstern auch Fördergelder gibt. Hierzu sollten sich die Mieter an die Vermieter wenden.

Kenntnisnahme

- 8.3.4 Schulwegsituation im Umgriff der Grundschule in der Bazeillesstraße, Zwischenmitteilung des Kreisverwaltungsreferates vom 12.02.2016

Kenntnisnahme

B Berichte aus den Unterausschüssen und der BA- Beauftragten

I. Bericht der Beauftragten

1. Regsam

Frau Kajanne berichtete aus der letzten REGSAM Sitzung.

2. Kinder und Jugend

Frau Nicole Meyer berichtete vom Jahresempfang des KJR und von der AG ehrenamtliche Kinder- und Jugendbeauftragte.

Frau Dietz- Will berichtete von Kindern aus der Hochstraße zum Abbau der Indianerzelt.

3. Behinderte und Barrierefreiheit

./.

4. Ausländer und Flüchtlinge

-/-

5. Frauen und Mädchen

Frau Schuster berichtete vom Treffen am 25.02.216. Der Schwerpunkt lag dieses Mal beim Thema „Spielplätze für Mädchen“.

Des Weiteren bedauerte es Frau Schuster sehr, dass die Verleihung des Anita Augspurgs Preises abgesagt wurde.

6. Internet

Herr Meyer bittet um Rückmeldungen und Änderungswünsche für die BA Homepage seitens der Fraktionen.

7. Baumschutz

./.

8. Gegen Rechtsextremismus

./.

II. UA Kultur und Freizeit

1. Erinnerungstafel für die jüdische Brauereifamilie "Schülein" (Gründer der Unionsbrauerei)
Herr Wilhelm berichtete aus dem UA:
„Der UA- Vorsitzende referiert noch einmal die Beschlusslage der Besprechung betreffs Erinnerungstafel um 17 Uhr mit Frau Lehnert von der GWG, Herrn Drössler und Frau Schmauz vom Kommunalreferat, dem Künstler Toni Preis, der Geschäftsführerin Vivian Peruth vom Kulturzentrum „Einstein Kultur“ sowie Hermann Wilhelm, Herbert Liebhart, Manfred Bahlmann und Barbara-Sylvia Schuster vom „UA Kultur und Freizeit“ des BA 5. Dabei wurden folgende Punkte besprochen.
(a) Neuer großformatiger Entwurf einer Texttafel des Künstlers Toni Preis nach Textvorlage von Hermann Wilhelm (in Absprache mit Dr. Heusler vom Stadtarchiv). Der Textvorlage wird von allen Anwesenden nach Mini-Korrekturen ebenso zugestimmt wie dem Entwurf von Toni Preis für eine Marmortafel.
(b) Nach Vorstellung des Entwurfes für eine großformatige Texttafel im Bereich des Innenhofes unter dem Wappen von „Schülein und Compagnie“ am ehemaligen Hauptgebäude der Schülein-Brauerei und jetzigem Sitz der Grafikschule U5 sind alle Mitglieder des UA-Kultur der Auffassung, dass dennoch am bisher vorgesehenen Standort an der Einsteinstr. 42 zwischen Eingangsbereich Unionsbräu und dem Kulturzentrum Einstein Kultur festgehalten werden soll. Nach einer weiteren Besprechung am Eingangsbereich sind alle Anwesenden der Auffassung, dass dort eine Erinnerungstafel mit einem Bild des Brauereigründers Josef Schülein und einem, dem beengten Platz entsprechenden, Kurztext angebracht werden sollte. Das Besondere: Alle Anwesenden inklusive GWG und Kommunalreferat sprechen sich nun für eine Bildtafel mit Kurztext im Eingangsbereich Einstein Kultur/Gaststätte Unionsbräu und eine weitere größere Texttafel (Entwurf Toni Preis, siehe Punkt a) unter dem Unionsbräu-Wappen an der Akademie U5 aus.
(c) Die Vertreter des UA Kultur und Frau Peruth von Einstein Kultur machen deutlich, dass Ihnen im Eingangsbereich an einer Erinnerungstafel gelegen ist, die auch dem Charakter des Kulturzentrums entspricht. Dabei wird die Verwendung der bekannten historischen Abbildung nach einem Gemälde von Leo Samberger eindeutig favorisiert. Als sich herausstellt, dass der Künstler Toni Preis inzwischen ein Porträt-Relief zum Thema „Schülein“ entwickelt hat, verschieben alle Anwesenden den Beschluss bezüglich Bildtafel und vereinbaren einstimmig einen Besichtigungstermin im Atelier des Künstlers am 13. April um 17 Uhr (anschließend um 19 Uhr Regelsitzung des UA-Kultur im Haidhausen-Museum).
Kenntnisnahme und Zustimmung“
Kenntnisnahme
2. Literaturbüro und Galerie "Milchstraße 4" (RSTR.4), Vorstellung des Zuschussantrages
Herr Wilhelm berichtete aus dem UA:
„Frau Anne Rößner vom Kunstraum Milchstr. 4 erörtert Ihren Zuschussantrag der Antrag wurde im Direktorium gestellt, liegt aber noch nicht dem BA vor. Auf Grund einer detaillierten Auflistung des Projekts (5 Ausstellungen/Performances) und deren Kosten begrüßt der UA die Aktivitäten und würde eine Unterstützung

des Antrags in Höhe von 2.500,- (nach Eingang des Antrags durch das Direktorium) befürworten. Einstimmig“

Herr Micksch bemängelt weiterhin den den fehlenden Stadtteilbezug. Es befindet sich lediglich die Galerie im Stadtteil. Herr Werner kritisierte dies ebenfalls sehr stark.

Herr Haeusgen kritisierte vor allem die hohen Personalkosten. Das Gremium sollte die zukünftige Handhabung überdenken.

Frau Schuster stellt auf den absoluten Bezug zu Haidhausen ab, da das , künstlerische Tun über den Stadtteil hinaus geht und dies von Größe und Liberalität geprägt ist.

Herr Wilhelm erläuterte dass es sich um einen Teil des Literaturbüros handelt, welches eine Haidhauser Institution ist.

Herr Bahlmann sieht hier eher den Versuch junge Künstler zu motivieren und dem sollte sich das Gremium nicht verschließen.

Frau Schuster stellte hier vor allem auf den kulturellen Aspekt ab, dieser sollte unbedingt unterstützt werden.

Frau Nicole Meyer schlug Vertagung in die nächste Sitzung vor, damit sich die Fraktionen und der UA noch einmal ein Meinungsbild machen können

mehrheitlich beschlossen

3. UAMO: Stadtteilbezug des Antrags für "Workshop"

Herr Wilhelm berichtete aus dem UA:

„Auf Grund der diesbezüglichen Diskussion in der BA-Sitzung vom 17. 2.

2016 informiert Johannes Blank (Vorsitzender von UAMO) über den

Stadtteilbezug bei den Workshops „Afpa“ (Artists for Peace and Freedom, geleitet vom Ex-Soldaten und dänischen Künstler Martin Nore) und „Minecraft“ (die Kinder werden angeleitet, das Spiel selbst zu gestalten und zu produzieren). Dabei wird im ersten Fall eine Zusammenarbeit mit der Caritas Flüchtlingsseinrichtung Pariser Straße 23 (Kontakt mit der Leiterin des Fachdienstes Asyl Rosi Ghorbani) angestrebt, im zweiten Fall wenden sich die Spiele-Entwickler bei ihrem Projekt wieder an Einrichtungen für Kinder und Jugendliche aus der Au und Haidhausen.

Wichtig: Die im Workshop entwickelten „Games“ können anschließend Einrichtungen und Kindern vor Ort zur Verfügung gestellt und sind somit weiter benutzbar. Kenntnisnahme.“

Kenntnisnahme

III. **UA Soziales**

Älter werden in München- Informationen des Sozialreferates zur Studie bezogen auf den Bereich des BA 5

Frau Kajanne verwies in diesem Zusammenhang auf die Ergänzung zum UA Protokoll

Kenntnisnahme

1. **Entscheidungen**

./.

2. **Anhörungen**

./.

3. Unterrichtungen

- 3.1 Mieterbeirat
Berufung eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Bezirksausschuss des 18. Stadtbezirkes
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 04751
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 27.01.2015
Kenntnisnahme
- 3.2 Belegrechtskauf für die Einrichtung der Wohnungslosenhilfe "Haus an der Steinstraße 65"- Träger: Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Produkt 60 4.1.5 Übergangs- und längerfristige Wohnformen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03943
Beschluss des Sozialausschusses vom 16.02.2016 (SB)
Kenntnisnahme
- 3.3 Zusammenarbeit zwischen Seniorenvertretung und Stadtverwaltung/ Wahl der Seniorenvertretung 2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 05096
Beschluss des Sozialausschusses vom 10.03.2016 (VB)
Kenntnisnahme
- 3.4 Schulbauoffensive 2013-2030
Ergänzung vom 11.02.2016, 16.02.2016 und vom 18.02.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 05131
Beschluss des Bildungsausschusses gemeinsam mit dem Bauausschuss, dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung, dem Finanzausschuss und dem Kreisverwaltungsausschuss des Stadtrates vom 18.02.2016 (VB)
Kenntnisnahme
- 3.5 Schüler_innen und Klassenzahlen an den Beruflichen Schulen in der Trägerschaft der LH München im Schuljahr 2015/2016
Stand: 20.10.2015
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04975
3 Anlagen
Bekanntgabe im Bildungsausschuss des Stadtrates vom 18.02.2016
Kenntnisnahme
- 3.6 Schüler_innen und Klassenzahlen an den städtischen und staatlichen Gymnasien sowie an Schulen des Zweiten Bildungsweges im Schuljahr 2015/2016
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04967
Bekanntgabe im Bildungsausschuss des Stadtrates vom 18.02.2016
Kenntnisnahme
- 3.7 Schüler_innen und Klassenzahlen an den städtischen Realschulen, den staatlichen Realschulen, den städtischen Schulen besonderer Art und der Städtischen Franz-Auweck-Abendschule im Schuljahr 2015/2016
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04883
Bekanntgabe im Bildungsausschuss des Stadtrates vom 18.02.2016
Kenntnisnahme
- 3.8 Schüler_innen und Klassenzahlen der öffentlichen Grund-, Mittel- und Förderschulen

len, der städt. Tagesheime und Heilpädagogischen Tagesstätten im Schuljahr 2015/2016

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04975

Bekanntgabe im Bildungsausschuss des Stadtrates vom 18.02.2016

Kenntnisnahme

IV. UA Arbeit und Wirtschaft

1. Entscheidungen

Siehe TOP 6.1 und 6.2

2. Anhörungen

- 2.1 Postwiese, Anhörungsverfahren für Spielplatzaktionen Caritas am 02.06.2016
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.“
einstimmig beschlossen
- 2.2 Wolfgangstraße 8 vor ASZ Haidhausen, Anhörungsverfahren für ASZ-Flohmarkt am 23.04.2016
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.“
einstimmig beschlossen
- 2.3 Spielaktionen in öffentlichen Grünanlagen im Zeitraum April bis Oktober 2016
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Die Anträge waren bereits durch den AKA gestellt.
Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung, moniert aber wieder, dass die untere Au nicht berücksichtigt ist.“
Frau Dietz- Will grundsätzlich in der Unteren Au.
einstimmig beschlossen
- 2.4 Meillerweg rechtes Isarufer, Anhörungsverfahren für Musikperformance des Kulturreferates im Rahmen der Münchner Biennale vom 31.05.-08.06.2016, Anhörungsverfahren
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung. Die Anwohner sind allerdings aufgrund der zu erwartenden Lautstärke zu informieren.“
einstimmig beschlossen
- 2.5 Postwiese, Anhörungsverfahren für Flohmarkt des AKA e.V. am 04.06.2016 (ET 11.06.2016) und 17.09.2016 (ET 24.09.2016)
Herr Micksch berichtete aus dem UA Arbeit und Wirtschaft:
„Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.“
einstimmig beschlossen

3. Unterrichtungen

- 3.1 Anzeige einer Versammlung unter freiem Himmel (Art. 13 BayVersG): Pariser Platz am 21.03.2016 11.45 bis 12.30 Uhr Gemeinsam gegen Rassismus Gemeinschaftsveranstaltung von DGB und AWO

Kenntnisnahme

- 3.2 Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben:
Kleingaststätte Orleansstraße 69, Panteboy Cafe UG
Schank- und Speisewirtschaft Kirchenstraße 5, Le Faubourg

Kenntnisnahme

- 3.3 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); hier: §§ 29 und 32- Filmaufnahmen auf öffentlichem Verkehrsgrund vom 01.03.2016- 08.04.2016 für die Produktion: "Straßencops- Jugend im Visier"

Kenntnisnahme

V. UA Planung

1. Entscheidungen

./.

2. Anhörungen

- 2.1 Kirchenstraße 88, Abbruch und Neubau eines Wohnhauses mit zweigeschossiger Tiefgarage- VORBESCHIED

Herr Meyer berichtete aus dem UA Planung:

„Das Anwesen liegt außerhalb des neuen Erhaltungssatzungsgebietes Haidhausen.

Die Planung sieht im Wesentlichen den Rückbau von drei hofseitigen Bestandsgebäuden vor. Weiterhin ist eine zweigeschossige Tiefgarage geplant um die baurechtlich notwendigen Stellplätze abzudecken. Die Tiefgaragenzufahrt soll allerdings über eine Hofeinfahrt des MotelOne von der Orleansstraße aus erfolgen.

Der Neubau ist vorgesehen mit EG, 5 OG's und einem rückgesetzten DG mit Flachdach.

In den Vollgeschossen sind es jeweils ca. 9 Wohneinheiten (gesamt ca. 54 WE) und im DG ca. 6 Wohneinheiten.

Einstimmige Beschlussempfehlung UA:

Die Orleansstraße ist in Höhe des MotelOne sowieso stark frequentiert und zudem durch an- und abfahrende Hotelgäste und Lieferverkehr zusätzlich belastet.

Außerdem ist die für die Tiefgaragenzu-/abfahrt vorgesehene Hofeinfahrt unmittelbar neben der Tiefgaragenzu-/abfahrt des MotelOne mit entsprechendem Verkehrsaufkommen. Deshalb muss die Tiefgaragenerschließung zwingend über die Durchfahrt des Vordergebäudes Kirchenstraße 88 erfolgen.

Ansonsten kann dem Vorhaben zugestimmt werden.“

einstimmig beschlossen

- 2.2 Untere Feldstraße 9, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage- TEKUR zu 1.2-2014-10632-21

Herr Meyer berichtete aus dem UA Planung:

„Das Anwesen liegt nicht mehr im neuen Erhaltungssatzungsgebiet Haidhausen. Es wurde bereits in der UA-Sitzung am 10.07.2014 behandelt und der Antrag zur Kenntnis genommen.

Nach dem Teilrückbau des zweigeschossigen Bestandsgebäudes ist der Neubau eines viergeschossigen Gebäudes mit aufgesetztem Wartungsgeschoss geplant. Im EG wird eine Garage mit zwei Stellplätzen integriert.

Einstimmige Beschlussempfehlung UA:

Dem Antrag wird zugestimmt.“

einstimmig beschlossen

- 2.3 St.- Wolfgang- Platz 10-11, Neubau von Kindertageseinrichtungen mit Schul- und Wohnräumen und Tiefgarage (St.- Wolfgang- Platz 10+11/ Sieboldstraße 11+13) sowie Verkleinerung des Sportplatzes - TEKTUR zu 1.1-2014-15341-21- hier: zusätzliche Galeriebereiche (EG) und Ersatzpflanzungen

Herr Meyer berichtete aus dem UA Planung:

„Das Vorhaben wurde bereits in der UA-Sitzung am 12.03.2015 behandelt. Damals wurde eine Tektur wegen Barrierefreiheit im Wohn- und Schulungsbereich, sowie einer Aufzugserweiterung beantragt. Dadurch sind 2 Wohneinheiten entfallen.

Dem Antrag wurde damals zugestimmt.

Vorgesehen ist nun an der Nordostecke des Neubaus ein Café einzurichten, das von der Großküche des Salesianums mit versorgt wird. Durch die eine offene, ca. 2,50 m breite Galerie, schafft man auf ca. 21 m² ca. 33 Sitzplätze.

Einstimmige Beschlussempfehlung UA:

Dem Antrag wird zugestimmt.“

einstimmig beschlossen

- 2.4 Erlass von Erhaltungssatzungen nach § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB in den Stadtbezirken 05 Au- Haidhausen und 18- Untergiesing- Harlaching

1) Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung „Untere Au/Untergiesing“

2) Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung „Wettersteinplatz“

3) Empfehlung und Antrag

a) Erhaltungssatzung für den Bereich Konradin-, Agilofinger-, Krumpfer-, und Arminiusstraße in Untergiesing

Empfehlung Nr. 08-14/ E 01164 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 18 Untergiesing- Harlaching am 10.11.2011

b) Aufnahme div. Wohnanlagen in die Erhaltungssatzung nach §§ 177ff. BauGB BA-Antrags-Nr. 08-14/ B 03952 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18-Untergiesing- Harlaching vom 15.05.2012

Herr Meyer berichtete aus dem UA Planung:

„Die derzeit bestehende Erhaltungssatzung „Untere Au / Untergiesing“ tritt mit Ablauf des 30.05.2016 außer Kraft. Eine Verlängerung, auch der daran angrenzenden Bereiche, war zu prüfen.

Auf der Datengrundlage vom 31.12.2014 wurde das Verdrängungspotential nach vorgegebenen Aufwertungsindikatoren ermittelt.

Nach der Gesamtbetrachtung war die Voraussetzungen für einen Erlass der Erhaltungssatzung „Untere Au / Untergiesing“ nach wie vor gegeben. Die nachfolgende Karte zeigt die gegenüber der alten Erhaltungssatzung vorgenommenen Änderungen.

Einstimmige Beschlussempfehlung UA:

Der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05501 wird zugestimmt.“

einstimmig beschlossen

- 2.5**
N Prinzregentenstraße 76, DG-Ausbau mit Errichtung einer Balkonanlage, eines innenliegenden Aufzugs und eines begrünten Carports im Hof- TEKTUR zu: 1.2-2012-6778-21- hier: Errichtung 3er Stellplätze und einer Spielfläche anstelle eines begrünten Carports
Herr Meyer berichtete aus dem UA Planung:
„Nachdem es sich hier offensichtlich um einen Erstantrag aus 2012 handelt, ist der Vorgang unserem UA nicht mehr präsent.
Dem jetzigen Antrag liegt nur ein Freiflächengestaltungsplan bei, auf dem 3 Kfz-Stellplätze und ein Spielplatz mit ca. 50 qm dargestellt ist.
Einstimmige Beschlussempfehlung UA:
Eine qualifizierte Stellungnahme zur Tektur ist nicht möglich, weil die Kenntnis des vorausgehenden Antrags aus 2012 fehlt. Der Antrag wird deshalb nur zur Kenntnis genommen.“
einstimmig beschlossen
- 2.6**
N Sedanstraße 28, Abbruch und Erneuerung dreier Balkone
Herr Meyer berichtete aus dem UA Planung:
„Das viergeschossige Anwesen mit ausgebautem Dachgeschoss liegt im Erhaltungssatzungsgebiet Haidhausen.
Geplant ist hofseitig der Rückbau von drei Altbalkonen (1. bis 3. OG) und deren Erneuerung in den Abmessungen 4,00 x 2,00 m (ca. 8,00 qm).
Einstimmige Beschlussempfehlung UA:
Dem Antrag wird zugestimmt.“
einstimmig beschlossen
- 3. Unterrichtungen**
- 3.1 Maria- Theresia- Straße 5, Nutzungsänderung: Büroflächen zu Wohnungen
Erteilung der Baugenehmigung vom 18.02.2016
Kenntnisnahme
- 3.2 Erlass einer Erhaltungssatzung nach § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB im Stadtbezirk 05- Au- Haidhausen
Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung "Haidhausen"
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04616
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.02.2016 (VB)
Kenntnisnahme
- 3.3 Preysingstraße 85 Schulbauoffensive- Neubau einer zweizügigen Grundschule-
VORBESCHEID gemäß Art. 71 BayBO vom 11.02.2016
Kenntnisnahme

- 3.4 Maßnahmen zur Verbesserung der Dienstleistungsqualität und zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren
- LBK zukunftsfähig ausstatten-
"Impulse für mehr Wohnungsbau in München: Schriftliche Bestätigung von Beratungsgesprächen im Planungsreferat"
Antrag Nr. 08-14/ A 03804 von Herrn StR Josef Schmid (CSU) vom 19.11.2012
"Schnellere Baugenehmigungen in der Lokalbaukommission (LBK)"
Antrag Nr. 14-20/ A 00819 der SPD Stadtratsfraktion vom 24.03.2015
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03291
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.03.2016
(VB)
Kenntnisnahme
- 3.5 1) Optimierung der Bebauungsplanverfahren und der Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit im Referat für Stadtplanung und Bauordnung; Organisatorische Anpassungen in der Hauptabteilung II- Stadtplanung; Personalentwicklung im Referat für Stadtplanung und Bauordnung
2) Anträge
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04459
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.03.2016
(VB)
Kenntnisnahme
- 3.6 Gartenstädte
Erhalt des Charakters und bauliche Entwicklung
Gutachterliche Stellungnahme zu Rechtsfragen der Entschädigungspflicht nach § 42 BauGB bei Änderung oder Aufhebung der zulässigen Nutzung eines Grundstücks durch Bebauungsplan zur Sicherung und Bewahrung der Gartenstadtgebiete im nicht qualifizierten überplanten Innenbereich
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 04857
Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.02.2016
Kenntnisnahme
- VI. UA Gesundheit, Umwelt und Verkehr**
- 1. Entscheidungen**
- ./.
- 2. Anhörungen**
- 2.1 Nockherstraße 7, Fahrbahnbelagsanierung zwischen Am Nockherberg und Schwalbenstraße
Herr Dr. Martini berichtete aus dem UA:
„*Kenntnisnahme einstimmig beschlossen*“
einstimmig beschlossen

3. Unterrichtungen

- 3.1 Planfeststellung nach dem Personenbeförderungsgesetz für das Vorhaben Neubau einer Straßenbahnstrecke in München zwischen der Einsteinstraße und der Hultschiner Straße/Zamilastraße ("Tram Steinhausen")
Tektur b
Schreiben des Planungsreferates an die Regierung von Oberbayern vom 12.02.2016
Kenntnisnahme
- 3.2 Fahrradabstellplatzkonzept (3. Realisierungsabschnitt)
a) Ergebnisse der Detailuntersuchungen
b) Kostendarstellung
c) Anträge
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03326
Beschluss des Bauausschusses vom 12.01.2016
Frau Dietz Will bittet um Aufnahme der Ausführungen auf der Seite 12 der Vorlage.
Kenntnisnahme
- 3.3 Öffnung der in Richtung Norden einbahngeregelten Sieboldstraße zwischen der Barnabasstraße und der Auerfeldstraße für den gegenläufigen Radverkehr
verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO vom 16.07.2014, eingegangen in der BA G Ost am 08.02.2016
Herr Dr. Martini berichtete aus dem UA:
„Da die Strasse sehr uneben ist und viele Kinder zum TSV Ost unterwegs sind, möchte der UA den Radweg als Option erhalten. Daher sollte der weiße Strich erhalten bleiben oder der Gehweg mit " Radfahrer frei" beschildert werden. Der Einbahnstrassenöffnung wird zugestimmt. „
Frau Nicole Meyer sieht hier vor allem die Kinder gefährdet.
Herr Dr. Martini stellte darauf ab, dass die Kinder weiterhin den Fußweg benutzen können.
Frau Schaumberger erläuterte, dass zukünftig in der StVO die Änderungen vorgenommen werden und schlug eine Neumarkierung der Gegenüberliegenden Seite vor.
Herr Wilhem schlug vor, dem Votum des UA zu folgen.
einstimmig beschlossen
- 3.4 Tonnagebeschränkung Kabelsteg
verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Abs. 3 StVO vom 15.12.2015, eingegangen in der BA G Ost am 08.02.2016
20.04.2016, 19 Uhr Salesianum, St.- Wolfgang- Platz 11, Mehrzweckraum
Kenntnisnahme
- 3.5 Errichtung und Betrieb von zwei Toilettenanlagen an der Isar
Gegenwärtiger Sachstand
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 04852
Bekanntgabe in der Sitzung des Bauausschusses vom 12.01.2016
Kenntnisnahme
- 3.6 Wildtiere in München II
Erfassung der Wildtiere in München;
Antrag Nr. 14-20/ A 00160 von StRin Dr. Evelyne Menges vom 05.08.2014

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 05025

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.02.2016 (SB)

Herr Dr. Martini berichtete aus dem UA:

„Der UA bittet die Satzungskommission, sich mit den hier aufgeworfenen Fragen zu befassen:

- Erfassung des Bestandes von Wildtieren in München
- Die pädagogisch wertvolle Befassung der Bevölkerung mit Wildtieren

Die Satzungskommission möge entsprechende Satzungsänderungsvorschläge vorlegen.“

Kenntnisnahme

3.7 Runder Tisch "Erholungsraum Isar" am 09.12.2015

Kenntnisnahme

3.8 Erfolgreiche Biotoppflege auf nichtstädtischen Flächen fortführen

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03733

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung 02.03.2016 (VB)

Herr Dr. Martini berichtete aus dem UA:

„Anfrage : was ist mit dem Biotop am Deutschen Museum? Gibt es keine nicht-städtischen Biotopflächen im 5. Stadtbezirk? „

Kenntnisnahme

3.9 Bericht des UA Vorsitzenden zum OT am Haidenauplatz

Herr Dr. Martini berichtete aus dem UA:

„Der UA bittet die Verwaltung zu prüfen, ob man die rechte Spur nicht doch für den Radverkehr nutzen könnte, indem man nach der Unterführung den Bordstein absenkt und geradeaus auf der bisherigen Rechtsabbiegespur weiterführt. Derzeit sind Gehweg und Radweg zu schmal, dem könnte damit abgeholfen werden.

Des weiteren soll geprüft werden, ob nun im Anfang der Orleansstrasse ein kurzer Radstreifen oder Schutzstreifen angelegt werden kann. Idealerweise könnte der Radstreifen bis zur Spicherenstrasse reichen, wo die Radfahrer rechts abbiegen können. (siehe Bild im UA Protokoll, Beschilderung Taxis frei wie bisher)“

Frau Nicole Meyer ist irritiert über das Votum des UA, da die rechte Spur für Radfahrer vorgesehen ist.

Herr Liebhart erläutert, dass es an dieser Stelle immer Stau geben wird, zumal es bisher keine Geradeausspur gibt.

Herr Walter schlug vor, die Rechtsabbiegespur zugunsten eines breiteren Fuß- und Radweges einzuziehen .

Frau Dietz- Will erinnerte daran, dass in diesem Bereich seitens des Gremiums und der Anwohner immer eine Verkehrsberuhigung gewollt war.

ehrheitlich beschlossen

C Verschiedenes und Termine

- Vertagung Verleihung Anita Augspurg Preis 2015; Schreiben Büro des Oberbürgermeisters vom 10.03.2016
- *Jubiläum THW Ortsverband München- Ost der THW Jugend München-Ost e.V. am 15.04.201*

1. Berichte von wahrgenommenen Terminen

- SWM- Infoveranstaltung „Netzbaumaßnahmen“ am 14.03.201

2. Nächste UA-Sitzungen

UA Soziales: 11.04.2016, 19 Uhr Diakonie, Elsässer Straße 30, Rgb.

UA Gesundheit, Umwelt und Verkehr: 11.04.2016, 19 Uhr Diakonie, Elsässer Straße 30, Rgb.

UA Arbeit und Wirtschaft: 12.04.2016, 19.30 Uhr Diakonie, Elsässer Straße 30, Rgb.

UA Kultur und Freizeit: 13.04.2016, 19 Uhr Haidhausen Museum, Kirchenstraße 24

UA Planung: 14.04.2016, 19.30 Uhr Diakonie, Elsässer Straße 30, Rgb.

3. Nächste BA-Sitzung

20.04.2016, 19 Uhr Salesianum, St.-Wolfgang-Platz 11, Mehrzweckraum

4. Sonstige Termine

- Vertagung Verleihung Anita Augspurg Preis 2015; Schreiben Büro des Oberbürgermeisters vom 10.03.2016
- Jubiläum THW Ortsverband München- Ost der THW Jugend München-Ost e.V. am 15.04.2016

Genehmigt:

Für das Protokoll:

gez.
Adelheid Dietz- Will
Vorsitzende im BA 5
- Au-Haidhausen -

gez.
Constance Mros
Direktorium HA II – BA-G Ost